



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2018

Untergliederung 46

Finanzmarktstabilität



Teilheft

Bundesvoranschlag

2018

Untergliederung 46:

Finanzmarktstabilität

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: April 2018

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 46	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.C Detailbudgets	8
46.01 Finanzmarktstabilität	
Aufteilung auf Detailbudgets	8
46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen	9
46.01.02 Haftungen (fix)	13
46.01.03 Haftungen (variabel)	16
46.01.04 Brückenfinanzierung im BaSAG (variabel)	19
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	22
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	23
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	24
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	25
III. Anhang: Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität	26
IV. Anmerkungen und Abkürzungen	28

Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität

Kernaufgaben

Die Einrichtung der Untergliederung 46 – Finanzmarktstabilität war eine unmittelbare Reaktion auf die Finanz- und Wirtschaftskrise, die ein unterstützendes Eingreifen des Staates erforderlich machte. Das finanzielle Engagement des Staates bei Finanzinstituten ist jedoch ausschließlich als Notfallmaßnahme anzusehen und erfolgte durch temporäre kapital- bzw. liquiditätsstützende Maßnahmen. So wurde beispielsweise in dieser Untergliederung in den Vorjahren die Zeichnung wie auch Rückführung von Partizipationskapital verbucht. In diesem Zusammenhang wurde die Abbaumanagementgesellschaft des Bundes (ABBAG) eingerichtet und gelangen die für die Führung dieser Gesellschaft erforderlichen Auszahlungen zur Verrechnung. Auch wurde technisch Vorsorge getroffen, um die so genannte Brückenfinanzierung für den einheitlichen Abwicklungsfonds umsetzen zu können. Grundlage ist §123c des Bundesgesetzes über die Sanierung und Abwicklung von Banken (Sanierungs- und Abwicklungsgesetz – BaSAG), das eine Ermächtigung zur Gewährung befristeter, rückzuzahlender, entgeltlicher Darlehen enthält.

Auf Seite der Einzahlungen ist insbesondere der Generalvergleich mit dem Freistaat Bayern abgebildet, ebenso die Haftungsentgelte im Zusammenhang mit dem Finanzmarktstabilitätsgesetz (FinStaG).

Personalinformation im Überblick

In dieser Untergliederung sind keine Auszahlungen für Personal veranschlagt, diese sind in der Untergliederung 15 – Finanzverwaltung abgebildet.

Projekte und Vorhaben 2018

- Umsetzung der jeweiligen Portfolioabbaupläne und Abdeckung etwaiger Verwertungsverluste der staatlichen Abbaugesellschaften
- Neustrukturierung der Refinanzierung der KA Finanz aufgrund der 2017 erfolgten Überführung in eine Abbaugesellschaft gemäß § 162 BaSAG
- Abwicklung von in Anspruch genommenen Haftungen

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	144,7	681,3	44,7	203,7	620,3	2.514,4
Finanzierungswirksame Aufwendungen	20,9	507,5	20,9	20,9	507,5	20,9
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	2,0	1,5	0,3	2,0	1,5	0,5
Aufwand für Werkleistungen	2,0	1,5	-0,0	2,0	1,5	0,1
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	18,9	506,0	20,6	18,9	506,0	20,4
Transfers an Unternehmen	18,9	506,0	20,6	18,9	506,0	20,4
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				182,8	112,8	2.493,5
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen						2.317,1
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				182,8	112,8	176,4
Investitionstätigkeit	0,0	0,0				
Darlehen und Vorschüsse	123,8	173,8	23,8			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	40,3	54,8	116,0	229,5	168,0	563,5
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	20,3	54,8	116,0	73,5	108,0	249,0
Finanzerträge/-einzahlungen	20,0	0,0		76,0	60,0	54,2
Investitionstätigkeit	0,0	0,0				
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0				
Gesamtergebnis	-104,4	-626,5	71,3	25,9	-452,2	-1.951,0
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	144,7	681,3	44,7	203,7	620,3	2.514,4
46.01 Finanzmarktstabilität	144,7	681,3	44,7	203,7	620,3	2.514,4
Einzahlungen/Erträge je GB	40,3	54,8	116,0	229,5	168,0	563,5
46.01 Finanzmarktstabilität	40,3	54,8	116,0	229,5	168,0	563,5

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Das Ziel der Bundesregierung ist eine nachhaltig abgesicherte, stabilitäts- und wachstumsorientierte solide Haushalts- und Budgetpolitik auf allen Ebenen des Staates. Eine solide Haushalts- und Finanzpolitik ist kein Selbstzweck. Vielmehr eröffnet sie den Spielraum,

- um für die Zukunft gewappnet zu sein,
- um auf neue Herausforderungen reagieren zu können ohne wichtige Politikbereiche finanziell beschneiden zu müssen,
- um politische Schwerpunkte und neue Wachstumsimpulse zu setzen.

Die Budgeterstellung 2018 ist auf ein strukturelles Nulldefizit ausgerichtet. Aufgrund der Konzeption des strukturellen Defizits (Konjunkturbereinigung) bedeutet dies insbesondere auch bei günstigen Wirtschaftsdaten entsprechende Anstrengungen bei der Konsolidierung. Gleichzeitig werden aber auch in prioritären Politikbereichen Impulse gesetzt, um die wirtschaftliche Entwicklung zu unterstützen.

Die ökonomische Gliederung bietet durch die gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (betrieblicher Sachaufwand, Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers etc.) eine kompakte Übersicht, wie die Mittel eingesetzt werden. Die integrierte Darstellung von Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag zeigt die wesentlichen Zusammenhänge beider Haushalte. Gleichzeitig verdeutlicht diese Gegenüberstellung auch die zentralen Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) und Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen) von Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

Die Mittel der UG 46 - Finanzmarktstabilität dienen vorwiegend der Ergreifung kapital- und liquiditätsstärkender Maßnahmen zugunsten von in finanzielle Schwierigkeiten geratenen heimischen Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen. In Folge der internationalen Finanz- und Wirtschaftskrise hält der Bund derzeit (Stand: Februar 2018) Anteile an den Abbaugesellschaften HETA Asset Resolution AG (100 %), KA Finanz AG (100 %) und immigon portfolioabbau ag (43,3 %). Deren Unternehmenszweck besteht im vollständigen Abbau ihres Portfolios und anschließender Liquidation. Dabei ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Portfolioabbau möglichst effizient und ressourcenschonend im jeweils vorgegebenen Zeitrahmen erfolgt.

Im Wesentlichen sind folgende Ausgaben geplant:

- Darlehen an die KA Finanz im Zuge der Neustrukturierung der Passivseite der Bilanz
- Befriedigung des Anspruchs der Gläubiger der bundesgarantierten HETA Nachrangdarlehen 2012-2022 auf Leistung der Zinsen
- Leistung der gesetzlich vorgesehenen Ausgleichszahlung an Gläubiger landesbehafteter Schuldtitel der HETA im Rahmen des Rückkaufprogramms des Kärntner Ausgleichszahlungs-Fonds

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 46

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	153,536	108,008	380,005
Finanzerträge	76,000	60,001	183,470
Erträge	229,536	168,009	563,475
Transferaufwand	18,926	506,000	20,418
Betrieblicher Sachaufwand	184,757	114,257	2.494,010
Aufwendungen	203,683	620,257	2.514,428
<i>hievon variabel</i>	<i>163,752</i>	<i>83,752</i>	<i>139,762</i>
Nettoergebnis	25,853	-452,248	-1.950,953

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	40,296	54,788	116,032
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,001	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,004	0,004	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	40,302	54,793	116,032
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2,008	1,508	0,308
Auszahlungen aus Transfers	18,926	506,000	20,640
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,001	0,002	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	123,750	173,750	23,750
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	144,685	681,260	44,698
<i>hievon variabel</i>	<i>23,752</i>	<i>173,752</i>	<i>23,651</i>
Nettogeldfluss	-104,383	-626,467	71,334

Bundesvoranschlag 2018

I.A Aufteilung auf Globalbudgets Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 46 Finanz- marktstabi- lit.	GB 46.01 Finanz- marktstabi- lit.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	153,536	153,536
Finanzerträge	76,000	76,000
Erträge	229,536	229,536
Transferaufwand	18,926	18,926
Betrieblicher Sachaufwand	184,757	184,757
Aufwendungen	203,683	203,683
<i>hievon variabel</i>	<i>163,752</i>	<i>163,752</i>
Nettoergebnis	25,853	25,853

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 46 Finanz- marktstabi- lit.	GB 46.01 Finanz- marktstabi- lit.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	40,296	40,296
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,004	0,004
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	40,302	40,302
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2,008	2,008
Auszahlungen aus Transfers	18,926	18,926
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,001	0,001
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	123,750	123,750
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	144,685	144,685
<i>hievon variabel</i>	<i>23,752</i>	<i>23,752</i>
Nettogeldfluss	-104,383	-104,383

I.C Detailbudgets
46.01 Finanzmarktstabilität
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 46.01 Finanz- marktstabi- lit.	DB 46.01.01 Partizip- Kapitalbet	DB 46.01.02 Haftungen (fix)	DB 46.01.03 Haftungen (variabel)	
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	153,536	6,454	67,080	80,002	
Finanzerträge	76,000	16,000		60,000	
Erträge	229,536	22,454	67,080	140,002	
Transferaufwand	18,926	18,926			
Betrieblicher Sachaufwand	184,757	2,005	19,000	163,752	
Aufwendungen	203,683	20,931	19,000	163,752	
<i>hievon variabel</i>	<i>163,752</i>			<i>163,752</i>	
Nettoergebnis	25,853	1,523	48,080	-23,750	
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 46.01 Finanz- marktstabi- lit.	DB 46.01.01 Partizip- Kapitalbet	DB 46.01.02 Haftungen (fix)	DB 46.01.03 Haftungen (variabel)	DB 46.01.04 Brücken- fi.BaSAG(v ar)
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	40,296	26,454	13,840	0,002	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002			
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,004	0,001		0,001	0,002
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	40,302	26,457	13,840	0,003	0,002
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2,008	2,005	0,001	0,002	
Auszahlungen aus Transfers	18,926	18,926			
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,001	0,001			
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	123,750	100,000		23,750	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	144,685	120,932	0,001	23,752	
<i>hievon variabel</i>	<i>23,752</i>			<i>23,752</i>	
Nettogeldfluss	-104,383	-94,475	13,839	-23,749	0,002

I.C Detailbudgets
46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen
Erläuterungen

Globalbudget 46.01 Finanzmarktstabilität

Detailbudget 46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen
Haushaltsführende Stelle: Leiter/Leiterin der Abteilung I/5

Ziele

Ziel 1

Die Stabilisierung der Banken

Ziel 2

Bei Abbaueinheiten Abdeckung der Verwertungsverluste

Ziel 3

Verringerung von Prozess- und Verfahrensrisiken im Zusammenhang mit Abbaugesellschaften

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Stützung der systemrelevanten Banken durch Rekapitalisierungsmaßnahmen in Form von Zeichnung Aktienkapital, Zuführung von Gesellschafterzuschüssen, Zeichnung von Partizipationskapital im Rahmen des Finanzmarktstabilitätsgesetzes (FinStaG)	Das Partizipationskapital des Bundes in der immigon portfolioabbau ag wird im Zuge der Ausschüttung des Liquidationserlöses abgefunden. Dem Bund wurde durch den Volksbankenverbund als Ausgleich für den Kapitalschnitt des Partizipationskapitals ein Genussrecht in Höhe von 300 Mio. EUR eingeräumt, das stufenweise bis 2023 zu bedienen ist	Bundesbeteiligungen: HETA vormals HBInt 100 % (Hinweis: Mandatsbescheid d. FMA vom 2.5.2017); HBI-BH (HBI Bundesholding AG) 100 %; ABBAG 100 %; KA Finanz AG 100 %; immigon portfolio abbau ag 43,3 %; Partizipationskapital immigon portfolio abbau ag 10.047.631,68 EUR; Volksbank Wien AG 1 % (als Absicherung für das Genussrecht unentgeltliche Aufstockung auf 25 % + 1 Aktie)
2	Abdeckung von möglichen Verlusten im Zuge der Verwertung des Abbauportfolios durch staatliche Kapitalzufuhr	Die KA Finanz AG (KF) wird den nunmehr beschleunigten Abbauplan (bis 2026) fortsetzen. Im Falle HETA größtmögliche Gläubigerbeteiligung/Schuldenschnitt an Stelle von Bundeszuschuss	-Mandatsbescheid der FMA vom 2.5.2017: Erhöhung der Recovery auf 64,4 % - immigon portfolioabbau ag: Beginn der Liquidationsvorbereitung - KA Finanz AG: Umsetzung des beschleunigten Abbauplans
3	Beratungsleistungen im Zusammenhang mit Abbaugesellschaften	Abwehr von Prozessrisiken im Zusammenhang mit der Verwertung von Abbauportfolios	Offene Prozessrisiken im Zusammenhang mit Abbaugesellschaften

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Finanzmarktstabilitätsgesetz – FinStaG, BGBl. I Nr. 136/2008, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 69/2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Erträge	49	6,454.000	1.000	50,337.132,51
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	49			2,000.000,00
Übrige sonstige Erträge	49	6,454.000	1.000	48,337.132,51
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		6,454.000	1.000	50,337.132,51
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,454.000</i>	<i>1.000</i>	<i>48,337.132,51</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	49	14,000.000		
Dividenden und ähnliche Gewinnausschüttungen	49	2,000.000	1.000	
Summe Finanzerträge		16,000.000	1.000	129,297.962,79
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>16,000.000</i>	<i>1.000</i>	
Erträge		22,454.000	2.000	179,635.095,30
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>22,454.000</i>	<i>2.000</i>	<i>48,337.132,51</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen		18,926.000	506,000.000	20,418.379,05
16		<i>17,925.000</i>		<i>19,059.215,04</i>
49		<i>1,001.000</i>	<i>506,000.000</i>	<i>1,359.164,01</i>
Aufwand für Transfers an Unternehmen		18,926.000	506,000.000	20,418.379,05
16		<i>17,925.000</i>		<i>19,059.215,04</i>
49		<i>1,001.000</i>	<i>506,000.000</i>	<i>1,359.164,01</i>
Summe Transferaufwand		18,926.000	506,000.000	20,418.379,05
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>18,926.000</i>	<i>506,000.000</i>	<i>20,418.379,05</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	49	2,003.000	1,503.000	74.571,60
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		2.000	2.000	2.279,417.778,16
16				<i>2.279,417.778,16</i>
49		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	49	1.000	1.000	
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	16			2.279,085.278,16
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		1.000	1.000	332.500,00
16				<i>332.500,00</i>
49		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,005.000	1,505.000	2.279,492.349,76
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,005.000</i>	<i>1,505.000</i>	<i>407.071,60</i>
Aufwendungen		20,931.000	507,505.000	2.299,910.728,81
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>20,931.000</i>	<i>507,505.000</i>	<i>20,825.450,65</i>
Nettoergebnis		1,523.000	-507,503.000	-2.120,275.633,51
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,523.000</i>	<i>-507,503.000</i>	<i>27,511.681,86</i>

Erläuterungen:

Als Erträge wurden von ABBAG 2,0 Mio. EUR Dividendenleistung und 14,0 Mio. EUR Zinserträge für ein der ABBAG gewährtes Darlehen sowie 6,454 Mio. EUR aus dem Volksbanken Verbund als erwartete Genussrechtszahlung angesetzt. Im BVA 2018 wird ein Betrag in Höhe von 16,0 Mio. EUR für Abbauaktivitäten der HETA, 2,9 Mio. EUR für Entgelte an die Finanzmarkteteiligung Aktiengesellschaft des Bundes in Liqu. (FIMBAG iL), HBI-Bundesholding AG (HBI-BH) und Abbaumanagementgesellschaft des Bundes mbH (ABBAG) veranschlagt.

Der Rückgang der Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr, begründet sich mit geringeren Gesellschafterzuschüssen für Abbaueinheiten.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	49	20,000.000	1.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	49	18,000.000		
Einzahlungen aus Dividenden und ähnlichen Gewinnausschüttungen	49	2,000.000	1.000	
Sonstige Einzahlungen	49	6,454.000	1.000	48,337.132,51
Übrige sonstige Einzahlungen	49	6,454.000	1.000	48,337.132,51
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		26,454.000	2.000	48,337.132,51
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen	49	2.000	1.000	
	49	1.000		
	49	1.000		
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		2.000	1.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	49	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		26,457.000	4.000	48,337.132,51
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	49	2,003.000	1,503.000	74.782,80
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		2.000	2.000	332.500,00
	16			332.500,00
	49	2.000	2.000	
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	49	1.000	1.000	
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		1.000	1.000	332.500,00
	16			332.500,00
	49	1.000	1.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		2,005.000	1,505.000	407.282,80
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		18,926.000	506,000.000	20,640.047,92
	16	17,925.000		19,059.215,04
	49	1,001.000	506,000.000	1,580.832,88
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		18,926.000	506,000.000	20,640.047,92
	16	17,925.000		19,059.215,04
	49	1,001.000	506,000.000	1,580.832,88
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	49	1,001.000	6,000.000	1,580.832,88
Summe Auszahlungen aus Transfers		18,926.000	506,000.000	20,640.047,92
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	49	1.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		1.000	2.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen	49	100,000.000		
Auszahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	49	100,000.000		
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		100,000.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		120,932.000	507,507.000	21,047.330,72
Nettogeldfluss		-94,475.000	-507,503.000	27,289.801,79

Erläuterungen:

Der Unterschied vom Finanzierungshaushalt zum Ergebnishaushalt betrifft im Wesentlichen das restliche Darlehen an die ABBAG zur Weiterreichung an die KA Finanz AG zur Umstrukturierung deren Refinanzierung in der Höhe von 100,0 Mio. EUR, das im Ergebnishaushalt nicht abgebildet wird.

**I.C Detailbudgets
46.01.02 Haftungen (fix)
Erläuterungen**

Globalbudget 46.01 Finanzmarktstabilität

Detailbudget 46.01.02 Haftungen (fix)

Haushaltsführende Stelle: Leiter/Leiterin der Abteilung III/6

Ziele

Ziel 1

Professionelle Gestionierung der Bundeshaftungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz (FinStaG)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Laufendes Budgetcontrolling sowie aktive Mitwirkung an einem aussagekräftigen Risikomanagement	Dem Bundesvoranschlag wird weitestgehend entsprochen	Das Budget- und Risikocontrolling hat einen hohen Stellenwert
1	Weitest möglicher Ausgleich der übernommenen Risiken durch ein adäquates Haftungsentgelt sowie durch ein zeitgerechtes, effektives und effizientes Auflagencontrolling	Haftungen werden gegen ein beihilfenrechtskonformes Garantieentgelt übernommen und somit das Risiko entsprechend abgegolten	Haftungsentgelte entsprechen dem EU-Beihilfenrecht und werden weitestgehend risikoadäquat bemessen und eingehoben

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Finanzmarktstabilitätsgesetz – FinStaG, BGBl. I Nr. 136/2008, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 69/2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.02 Haftungen (fix)
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	67,080.000	108,005.000	199,684.500,46
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		67,080.000	108,005.000	199,684.500,46
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>67,080.000</i>	<i>108,005.000</i>	<i>199,684.500,46</i>
Erträge		67,080.000	108,005.000	199,684.500,46
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>67,080.000</i>	<i>108,005.000</i>	<i>199,684.500,46</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	49	19,000.000	29,000.000	74,755.506,99
Summe Betrieblicher Sachaufwand		19,000.000	29,000.000	74,755.506,99
Aufwendungen		19,000.000	29,000.000	74,755.506,99
Nettoergebnis		48,080.000	79,005.000	124,928.993,47
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>67,080.000</i>	<i>108,005.000</i>	<i>199,684.500,46</i>

Erläuterungen:

Die Veranschlagung betrifft vor allem die Erträge aus Haftungsentgelten aus Haftungen gem. Finanzmarktstabilitätsgesetz. Die budgetierten Erträge haben sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verringert, da einzelne Haftungen weggefallen sind.

Im Unterschied zum Finanzierungshaushalt werden ertragsseitig die Haftungsentgelte für das Jahr 2018 der Heta Asset Resolution AG (HETA) dargestellt. Für diese Haftungsentgelte wurde aufgrund des Vorstellungsbescheides der FMA vom 2. Mai 2017 die Fälligkeit auf 31.12.2023 hinausgeschoben; eine Auswirkung im Finanzierungshaushalt ergibt sich daher erst im Jahr 2023.

Ebenfalls wurde mit Vorstellungsbescheid der FMA vom 2. Mai 2017 der Nennwert der gemäß § 86 BaSAG berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten der HETA auf einen Betrag in Höhe von 64,04 von Hundert herabgesetzt. Aufgrund dieser Herabsetzung wurde im Ergebnishaushalt eine Wertberichtigung im entsprechenden Ausmaß budgetiert.

Bundesvoranschlag 2018

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.02 Haftungen (fix)

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	13,840.000	54,784.000	66,694.987,11
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		13,840.000	54,784.000	66,694.987,11
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		13,840.000	54,784.000	66,694.987,11
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	49	1.000	1.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.000	1.000	
Nettogeldfluss		13,839.000	54,783.000	66,694.987,11

Erläuterungen:

Die Veranschlagung im Finanzierungshaushalt betrifft ausschließlich Einzahlungen aus Haftungsentgelten aus Haftungen gem. Finanzmarktstabilitätsgesetz.

Im Unterschied zum Ergebnishaushalt werden die Haftungsentgelte der HETA für das Jahr 2018 im Finanzierungshaushalt nicht budgetiert, da sich diese aufgrund der Stundung bis 31.12.2023 gem. Vorstellungsbescheid der FMA vom 2. Mai 2017 erst im Jahr 2023 auswirken werden.

I.C Detailbudgets
46.01.03 Haftungen (variabel)
Erläuterungen

Globalbudget 46.01 Finanzmarktstabilität

Detailbudget 46.01.03 Haftungen (variabel)

Haushaltsführende Stelle: Leiter/Leiterin der Abteilung III/6

Ziele

Ziel 1

Professionelle Gestionierung der Bundeshaftungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz (FinStaG)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Sichern der rechtzeitigen Auszahlungen aus den Verpflichtungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz (FinStaG)	Effiziente Gestionierung der Haftungen unter Berücksichtigung der Interessen des Bundes	Der Haftungsstand für Kapital gem. FinStaG beträgt zum 31.12.2017 3,80 Mrd. EUR

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Finanzmarktstabilitätsgesetz – FinStaG, BGBl. I Nr. 136/2008, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 69/2016

Bundesvoranschlag 2018

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.03 Haftungen (variabel)
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	2.000	2.000	
Erträge aus Transfers	49			9.650,73
Erträge aus Transfers von Unternehmen	49			9.650,73
Sonstige Erträge		80.000.000		129.973.671,15
	16	80.000.000		128.973.671,15
	49			1.000.000,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	80.000.000		128.816.483,15
Übrige sonstige Erträge	49			1.000.000,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		80.002.000	2.000	129.983.321,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>1.009.650,73</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	49	60.000.000	60.000.000	54.172.418,11
Summe Finanzerträge		60.000.000	60.000.000	54.172.418,11
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>60.000.000</i>	<i>60.000.000</i>	<i>54.172.418,11</i>
Erträge		140.002.000	60.002.000	184.155.739,99
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>60.002.000</i>	<i>60.002.000</i>	<i>55.182.068,84</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	2.000	2.000	58.213,50
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	49	163.750.000	83.750.000	101.677.624,57
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	49			38.026.242,90
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	49			38.026.242,90
Summe Betrieblicher Sachaufwand		163.752.000	83.752.000	139.762.080,97
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>58.213,50</i>
Aufwendungen		163.752.000	83.752.000	139.762.080,97
<i>hievon variabel</i>		<i>163.752.000</i>	<i>83.752.000</i>	<i>139.762.080,97</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>58.213,50</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>58.213,50</i>
Nettoergebnis		-23.750.000	-23.750.000	44.393.659,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>60.000.000</i>	<i>60.000.000</i>	<i>55.123.855,34</i>

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget werden Auszahlungen und Einzahlungen dargestellt, die gemäß den Bestimmungen des § 12 Abs. 5 Z 2 lit b Bundeshaushaltsgesetz 2013 (BHG 2013) als „variabel“ verrechnet werden müssen.

Die veranschlagten Zinserträge stellen die Erträge aus der Zinsforderung an die KA Finanz aus dem Besserungsschein dar. Diese Zinsen müssen mit hoher Wahrscheinlichkeit aufgrund deren Jahresabschlussergebnisses nicht bezahlt werden, weshalb eine Wertberichtigung in gleicher Höhe budgetiert wurde. Ebenfalls wurde eine Wertberichtigung der Regressforderung aus der Zinszahlung 2018 für die bundesbehafete Nachranganleihe der HETA Asset Resolution AG (HETA) veranschlagt, da diese aufgrund des Vorstellungsbescheides der FMA vom 2. Mai 2017 auf null herabgesetzt wurde.

Allfällige Auszahlungen aus Haftungsinanspruchnahmen werden im Ergebnishaushalt jedoch nicht dargestellt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.03 Haftungen (variabel)
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	2.000	2.000	
Sonstige Einzahlungen	49			1.000.000,00
Übrige sonstige Einzahlungen	49			1.000.000,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2.000	2.000	1.000.000,00
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Forderungsabbau bei Haftungen	49	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Forderungen aus Finanzhaftungen	49	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		3.000	3.000	1.000.000,00
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	2.000	2.000	-98.974,50
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		2.000	2.000	-98.974,50
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen bei Haftungen	49	23.750.000	173.750.000	23.750.000,00
Auszahlungen aus Forderungen aus Finanzhaftungen	49	23.750.000	173.750.000	23.750.000,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		23.750.000	173.750.000	23.750.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		23.752.000	173.752.000	23.651.025,50
<i>hievon variabel</i>		<i>23.752.000</i>	<i>173.752.000</i>	<i>23.651.025,50</i>
Nettogeldfluss		-23.749.000	-173.749.000	-22.651.025,50

Erläuterungen:

Im Finanzierungshaushalt ist im Jahr 2018 nur die Zinszahlung für die bundesbehafete Nachranganleihe der HETA veranschlagt. Die Zinszahlung in Höhe von 23,75 Mio. EUR für die Nachranganleihe der HETA mit einem Emissionsvolumen von 1.000 Mio. EUR (Zinssatz 2,375 %) ergibt sich aus dem Vorstellungsbescheid der FMA vom 2. Mai 2017.

Die Verringerung zum Vorjahr ergibt sich aus der Tatsache, dass im Jahr 2017 eine weitere Haftungsinanspruchnahme budgetiert war. Im Jahr 2018 wird lediglich mit oa. Zinszahlung gerechnet.

Im Unterschied zum Ergebnishaushalt werden Wertberichtigungen sowie die Erträge aus der Zinsforderung an die KA Finanz aus dem Besserungsschein nicht abgebildet.

I.C Detailbudgets
46.01.04 Brückenfinanzierung im BaSAG (variabel)
Erläuterungen

Globalbudget 46.01 Finanzmarktstabilität

Detailbudget 46.01.04 Brückenfinanzierung im BaSAG (variabel)

Haushaltsführende Stelle: Leiter/Leiterin der Abteilung III/9

Ziele

Ziel 1

Die Stabilisierung von österreichischen Kreditinstituten im Rahmen des einheitlichen Abwicklungsmechanismus und einheitlichen Abwicklungsfonds

Ziel 2

Professionelle Gestionierung allfälliger Darlehen gemäß Sanierungs- und Abwicklungsgesetz an den Ausschuss für einheitliche Abwicklung gemäß Verordnung (EU) Nr. 806/2014

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Allfällige Bereitstellung von Darlehen zur Vorfinanzierung von Bankenbeiträgen an den einheitlichen Abwicklungsfonds	Durch die allfällige Bereitstellung von Darlehen wird die Funktionsweise des einheitlichen Abwicklungsmechanismus gewährleistet	Vereinbarung über Darlehensfazität wurde 2016 mit dem Ausschuss (Einheitliche Abwicklungsbehörde) abgeschlossen
2	Sicherstellung, dass allfällige Darlehen rasch und im erforderlichen Umfang geleistet werden können	Allfällige Zahlungsaufforderungen des Ausschusses (Einheitliche Abwicklungsbehörde) werden eingehend geprüft und rasch durchgeführt	Prozesse für allfällige Zahlungen sind eingerichtet

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Artikel 123c Sanierungs- und Abwicklungsgesetz, BGBl. I Nr. 159/2015

Verordnung (EU) Nr. 806/2014 zur Festlegung einheitlicher Vorschriften und eines einheitlichen Verfahrens für die Abwicklung von Kreditinstituten und bestimmten Wertpapierfirmen im Rahmen eines einheitlichen Abwicklungsmechanismus und eines einheitlichen Abwicklungsfonds sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1093/2010

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget erfolgen im Falle der Ziehung des Darlehens durch den Ausschuss für einheitliche Abwicklung gemäß Art. 42 der Verordnung (EU) Nr. 806/2014 einerseits die Verrechnung der Mittelabrufe und andererseits die Darstellung einer Forderung des Bundes auf Rückzahlung sowie Zinsen.

Die Mittel stellen eine Vorfinanzierung der Bankenbeiträge an den Einheitlichen Abwicklungsfonds dar.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 46.01.04 Brückenfinanzierung im BaSAG (variabel)
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darle- hen	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Dar- lehen an Unternehmen und private Haushalte	16	2.000	2.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		2.000	2.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		2.000	2.000	
Nettogeldfluss		2.000	2.000	

Erläuterungen:

Es wird mit keinen Auszahlungen gerechnet.

Bundesvoranschlag 2018

I.C Detailbudgets
Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen	0,002	0,001	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,001	
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	0,001	0,002	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,001	0,002	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	0,003	0,003	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	0,001	0,001	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Unternehmen und private Haushalte	0,002	0,002	
Einzahlungen aus Forderungsabbau bei Haftungen	0,001	0,001	
Einzahlungen aus Forderungen aus Finanzhaftungen	0,001	0,001	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,004	0,004	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	100,000		
Auszahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	100,000		
Auszahlungen bei Haftungen	23,750	173,750	23,750
Auszahlungen aus Forderungen aus Finanzhaftungen	23,750	173,750	23,750
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	123,750	173,750	23,750

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	49
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	153,536	80,000	73,536
Finanzerträge	76,000		76,000
Erträge	229,536	80,000	149,536
Transferaufwand	18,926	17,925	1,001
Betrieblicher Sachaufwand	184,757	0,002	184,755
Aufwendungen	203,683	17,927	185,756
Nettoergebnis	25,853	62,073	-36,220

Aufgabenbereiche

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**
Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	49
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	40,296		40,296
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		0,002
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,004	0,002	0,002
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	40,302	0,002	40,300
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2,008	0,002	2,006
Auszahlungen aus Transfers	18,926	17,925	1,001
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,001		0,001
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	123,750		123,750
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	144,685	17,927	126,758
Nettogeldfluss	-104,383	-17,925	-86,458

Aufgabenbereiche

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
49 Wirtschaftliche Angelegenheiten

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
46.01	Finanzmarktstabilität	Leiter/in des Generalsekretariats
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
46.01.01	Partizipations-Kapitalbeteiligungen	Leiter/Leiterin der Abteilung I/5
46.01.02	Haftungen (fix)	Leiter/Leiterin der Abteilung III/6
46.01.03	Haftungen (variabel)	Leiter/Leiterin der Abteilung III/6
46.01.04	Brückenfinanzierung im BaSAG (variabel)	Leiter/Leiterin der Abteilung III/9

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Aufgrund der Änderung im Organisationsaufbau des Bundesministeriums für Finanzen tritt mit Wirksamkeit Mai 2017 der Generalsekretär in budgetärer Hinsicht als verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des HHLO an die Stelle des Leiters der Sektion I.

Bundesvoranschlag 2018

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
16.01.01	8323001	46010100400	Stabilitätsabgabe	0,001	0,001
46.01.01	7525011			0,001	0,001
			Saldo...	0,000	0,000

III. Anhang: Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir sichern die Stabilität des österreichischen Finanzsektors, der ohne staatliche Unterstützung gestärkt am Markt agiert und im internationalen Wettbewerb gut positioniert ist.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen		40,302	54,793	116,032
Auszahlungen fix	120,933	120,933	507,508	21,047
Auszahlungen variabel	23,752	23,752	173,752	23,651
Summe Auszahlungen	144,685	144,685	681,260	44,698
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-104,383	-626,467	71,334

Ergebnisvoranschlag	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge	229,536	168,009	563,475
Aufwendungen	203,683	620,257	2.514,428
Nettoergebnis	25,853	-452,248	-1.950,953

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Stabilisierung der Banken und des Finanzsektors sowie Sicherstellung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Krise hat ein unterstützendes Eingreifen des Staates erfordert, um die Stabilität des österreichischen Finanzsektors zu gewährleisten. Es ist aber nicht die Aufgabe des Staates über einen längeren Zeitraum in den Markt einzugreifen. Es ist daher erforderlich, dass Banken, die Partizipationskapital gezeichnet haben, das erforderliche Eigenkapital wieder am Markt aufnehmen bzw. über Unternehmenserfolge erwirtschaften.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Vertragliche Ausgestaltung, die vorzeitigen Ausstieg aus der staatlichen Unterstützung attraktiv macht (Anstieg der Dividenden, Auflagen)
- Nichtanrechnung des staatlichen Partizipationskapitals als bankaufsichtsrechtliches Eigenkapital ab dem 1. Jänner 2018
- Erarbeitung von Strategien für Umstrukturierungen entlang den beihilferechtlichen Vorgaben

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 46.1.1	Ausständiges Partizipationskapital in Euro					
Berechnungsmethode	Abfrage Budgetstandsbericht					
Datenquelle	BMF/Haushaltsverrechnungssystem des Bundes					
Messgrößenangabe	Mrd. EUR					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	1,375	1,085	0,010	0,010	0,000	0,000
Im April 2016 wurde das Partizipationskapital (PS-Kapital) der HETA durch den Schuldenschnitt der FMA per Mandatsbescheid auf null herabgesetzt. Damit wurde das vom Bund gezeichnete PS-Kapital zu 100% zur Verlusttragung herangezogen. Es verbleibt aushaftendes PS-Kapital i.H.v. 10 Mio. EUR der immigon portfolioabbau ag (ehemals: ÖVAG; nach Kapitalschnitt vom 4.7.2015); dieses soll bei Liquidation der immigon (voraussichtlich 2018) an den Bund zurückfließen.						

Kennzahl 46.1.2	Ausständiges Partizipationskapital in Prozent					
Berechnungsmethode	Abfrage Budgetstandsbericht; Der Kennzahlenlogik des BFG 2013 folgend wurde das Jahr 2011 als Ausgangswert mit 100% eingestellt.					
Datenquelle	BMF/Haushaltsverrechnungssystem des Bundes					
Messgrößenangabe	%					

Bundesvoranschlag 2018

Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	29,0	23,0	0,2	0,2	0,0	0,0
Bei der immigon portfolio abbau ag (ehemals: ÖVAG) wurde im Zuge der Spaltung am 4.7.2015 eine Kapitalherabsetzung um 96,65% (rückwirkend zum 1.1.2015) vorgenommen. Als Abgeltung für den fast vollständigen Wertverlust des staatlichen Partizipationskapitals von zuletzt 300 Mio. EUR wurde dem Bund durch den Volksbankenverbund ein Genussrecht über diesen Betrag vertraglich eingeräumt, das bis 2023 vollständig zu bedienen ist. Bis 2018 soll der Abbau der immigon weitgehend umgesetzt werden; diesem folgt die Verteilung eines eventuellen Liquidationserlöses.						

Wirkungsziel 2:

Sicherstellung des wert- und kapitalschonenden Portfolioabbaus

Warum dieses Wirkungsziel?

Die HETA Asset Resolution AG wurde per Bescheid der FMA im März 2015 unter das Abwicklungsregime des BaSAG (Bundesgesetz über die Sanierung und Abwicklung von Banken) gestellt; im April 2016 wurden weitere Abwicklungsmaßnahmen verhängt, u.a. eine Gläubigerbeteiligung, wodurch auch Forderungen des Bundes gegen die HETA geschnitten wurden. Die HETA soll bis Ende 2023 vollständig abgebaut werden. Weitere Unterstützungsmaßnahmen des Bundes sind nicht vorgesehen. Die aus der Spaltung der Österreichischen Volksbanken AG (ÖVAG) hervorgegangene Abbaueinheit immigon portfolioabbau ag soll bis 2018 weitgehend abgebaut werden, ohne dass es weiterer Unterstützungsmaßnahmen bedarf. Der Bund rechnet vielmehr mit einem Liquidationsüberschuss. Nach erfolgter Teilprivatisierung der Kommunalkredit Austria AG (KA) im Jahr 2015 wurde der verbleibende Rest auf die KA Finanz AG (KF) verschmolzen. Der aktuelle Abbauplan sieht eine Portfolioverwertung innerhalb von zehn Jahren vor.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Umsetzung des jeweiligen Abbauplans in enger Abstimmung mit der Abwicklungsbehörde bzw. im Einklang mit den Restrukturierungsvereinbarungen und beihilferechtlichen Entscheidungen der Europäischen Kommission
- Gegebenenfalls Gläubigerbeteiligung

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 46.2.1	Zahlungen des Bundes an Abbaueinheiten zur Abdeckung der Verwertungsverluste in möglichst geringem Ausmaß					
Berechnungsmethode	Abfrage Budgetstandsbericht					
Datenquelle	BMF/Haushaltsverrechnungssystem des Bundes					
Messgrößenangabe	Mio. EUR					
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0	100	0
Beim Portfolioabbau von so genannten Bad Banks entstehen durch den vorzeitigen Verkauf Verluste, da entweder der Marktwert unter dem Buchwert liegt und/oder Derivate aufgelöst werden müssen. Mangels anderer Einnahmequellen müssen etwaige Verluste vom Eigentümer getragen werden						

Kennzahl 46.2.2	Rückflüsse aus Maßnahmen					
Berechnungsmethode	Abfrage Budgetstandsbericht					
Datenquelle	BMF/Haushaltsverrechnungssystem des Bundes					
Messgrößenangabe	Mio. EUR					
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0	18	14
Rückflüsse aus Maßnahmen sind aus Zins- und Tilgungszahlungen der KA Finanz, aus der Bedienung des Genussrechts des Volksbankenverbunds und aus Abbauerlösen der HETA und immigon zu erwarten.						

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
-----------	-------	-----------

Abkürzungen

ABBAG		Abbaubeteiligungsgesellschaft des Bundes
BaSAG		Bundesgesetz über die Sanierung und Abwicklung von Banken
BFG		Bundesfinanzgesetz
BFRG		Bundesfinanzrahmengesetz
BGBI		Bundesgesetzblatt
BHG 2013		Bundshaushaltsgesetz 2013
BMF		Bundesministerium für Finanzen
BVA		Bundesvoranschlag
DB		Detailbudget
EU		Europäische Union
FIMBAG iL		Finanzmarkteteiligung Aktiengesellschaft des Bundes in Liqu.
FinStaG		Finanzmarktstabilitätsgesetz
FMA		Finanzmarktaufsicht Österreich
GB		Globalbudget
HBI		Hypo Alpe-Adria-Bank S.P.A.
HBI-BH		HBI-Bundesholding AG
HBIInt		Hypo Alpe-Adria-Bank International AG
HETA		HETA Asset Resolution AG
KA		Kommunalkredit Austria AG
KF		KA Finanz AG
Mio		Million
Mrd		Milliarde
ÖVAG		Österreichischen Volksbanken AG
PS-Kapital		Partizipationskapital
UG		Untergliederung